Belektro 2012 in Berlin

Klare Ausrichtung auf die Bedürfnisse des Marktes

Vom 17. bis 19. Oktober 2012 steht das Berliner Messegelände am Funkturm wieder ganz im Zeichen der Belektro. Auf der ersten Regionalfachschau nach der Light+Building präsentieren 220 Aussteller ihre Neuheiten und Weiterentwicklungen. Zugleich erwartet die Messebesucher ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Innovationen und ein vielfältiges Rahmenprogramm

Die 16. Belektro wird sich mit zukunftsweisenden Themen wie Energiemanagement, Gebäudeautomation, Smart Energy und Licht in der deutschen Hauptstadt präsentieren. „Diese klare Ausrichtung auf die Bedürfnisse des Marktes spiegelt sich sowohl in der Ausstellung als auch im Rahmenprogramm wider“, sagt *Werner Mocke,* Direktor der Messe Berlin. Viele der Aussteller haben im Vorfeld signalisiert, auf der Fachschau Neuheiten und Innovationen vorzustellen. „Die Positionierung der Belektro als Innovations-Plattform unterstützen wir mit Sonderschauen und einem anspruchsvollen Rahmenprogramm“, so *Mocke.*

Bereits seit 1997 ist das **Elektropraktiker-Forum** fester Bestandteil der Hauptstadtmesse. Im Fokus der Kurzvorträge stehen auch diesmal aktuelle Themen aus der Praxis, so der Schutz gegen elektrischen Schlag, der Blitz- und Überspannungsschutz, allstromsensitive Fehlerstromschutzschalter sowie das Messen und Prüfen (siehe Kasten). Ein weiteres Highlight des **ep**-Forums ist täglich um 14 Uhr ein Workshop zu **ep***INSTROM,* bei dem sich Nutzer und Interessierte über die vielfältigen Möglichkeiten der Berechnungssoftware für Niederspannungsanlagen austauschen können. Vorgestellt werden dabei auch die bidirektionalen Schnittstellen zu anderen Anwendungen, die in der neuesten Version von **ep***INSTROM* zur Verfügung stehen.

Ebenfalls Tradition hat der **Licht-Dialog** auf der Belektro. In den Fachvorträgen am ersten Messetag geht es um Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und hier insbesondere um die Themenkomplexe LED-Industriebeleuchtung und OLED. Zudem werden die Ergebnisse des dritten studentischen Ideenwettbewerbs „coOLEDs“ vorgestellt. Das Programm am zweiten und dritten Tag richtet sich mit den Schwerpunkten Energieeffizienz und Lichtqualität sowie LED speziell an Fachplaner, Ingenieure und Architekten. Im Themenbereich Außenbeleuchtung gibt es u. a. Vorträge zu innovativen Berliner Straßenbeleuchtungsprojekten, zum Lichtkonzept für die Stadt Berlin und für den Flughafen BER sowie zur Realisierung des Projektes „LEDSaxony“.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Herstellern wird es auf der Messe wieder ein **Fachforum zur Straßenbeleuchtung** geben, das sich ausführlich mit LED- und Steuerungstechniken befasst. Auch der **PV-Dialog** steht erneut auf der Agenda der Belektro.

Neu im Rahmenprogramm ist das **Smart-Energy-Forum,** das die Felder Smart Grid, Smart Metering und Smart Buildung aufgreift. Die Themen sollen mit Bezug auf die Praxis diskutiert werden, denn dem Elektrohandwerk kommt bei der Umsetzung der Energiewende eine Schlüsselrolle zu.

Green-E-City heißt das Fachforum der Architektenkammer Berlin, das am 19. Oktober 2012 von 15:30 bis ca. 18 Uhr auf der Belektro stattfindet. Inhaltlich geht es um die Frage, welche Rolle Gebäude als Stromverbraucher, -speicher und -produzenten in einem Smart Grid übernehmen können und welche Auswirkungen dies auf Entwurf, Konstruktion und Ausrüstung hat.

Die **Werkstattstraße** zeigt auch in diesem Jahr, wie vielseitig die Ausbildung im Elektrohandwerk ist. Wie immer stellt hier der Nachwuchs sein Können unter Beweis. Die Suche nach einem Ausbildungsplatz und nach geeigneten Auszubildenden wird mit einer speziellen **Jobbörse** unterstützt. Die von der Berufsgenossenschaft angebotenen **Arbeitssicherheitsseminare** runden das vielseitige Rahmenprogramm der Belektro 2012 ab. ■



Hallenplan der Belektro 2012 – Der ep und das ep-Forum erwarten Sie in Halle 4.2, Stand 123 Quelle: Messe Berlin

Elektropraktiker-Forum an allen drei Messetagen

belektro

Das **ep-Forum** findet in diesem Jahr auf der Belektro in **Halle 4.2** am **Stand 123** statt. Auch diesmal gehen anerkannte Fachleute der Branche auf aktuelle Fragen der elektrotechnischen Praxis ein.

An allen drei Messetagen ist dieses Programm vorgesehen:

- **10:00 Uhr** – *Burkhard Schulze* (ZVEH): Aktuelle Normen zum „Schutz gegen elektrischen Schlag“
- **11:00 Uhr** – *Oliver Born* (Dehn & Söhne): Blitz- und Überspannungsschutz nach DIN VDE 0100 und 0185-305-4
- **12:00 Uhr** – *Stefan Davids* (Doepke): Allstromsensitiver Fehlerstromschutzschalter nach V VDE 0664 Teil 110
- **13:00 Uhr** – *Eckhard Körner* (Gossen Metrawatt): Messungen zur Prüfung von Schutzmaßnahmen (DIN VDE 0100 Teil 600, DIN VDE 0105 Teil 100)
- **14:00 Uhr** – Workshop zu **ep***INSTROM*: Neue Möglichkeiten, um Niederspannungsanlagen einfach, aber normgerecht zu dimensionieren, zu prüfen und zu dokumentieren – Schnittstellen zu CAD, Prüfgeräten und Verwaltungssoftware



Das ep-Forum gehört traditionell zu den Publikumsmagneten auf der Belektro Foto: Archiv